EINGEGANGEN
30. JAN. 2018
KU

Bezirksregierung Arnsberg

Der Regierungspräsident
Kreis Unna
Herrn Landrat
Michael Makiolla
Friedrich-Ebert-Straße 17
59425 Unna

Kreis Unna
Eing. 29. JAN. 2018
Anl. ..... Az. .....

Datum: 24. Januar 2018

Auskunft erteilt:
Frau Beckschwarte
Telefon: 02931/82 2113
Telefax: 02931/82 2467

Hauptsitz:
Seibertzstraße 1
59821 Arnsberg

Stärkungsinitiative Kultur
Förderung von kulturpolitischen Maßnahmen des Kreises Unna

Lieber Michael,

vielen Dank für Dein Schreiben in o.a. Angelegenheit.

Hintergrund der „Stärkungsinitiative Kultur" ist die politisch-administrative Umsetzung der im Koalitionsvertrag und in der Regierungserklärung aufgelisteten Themen und Schwerpunktsetzungen. Maßnahmenbündel oder Ausführungsbestimmungen werden noch erarbeitet. Die Landesregierung hat für die neue Legislaturperiode im Bereich der Kunst- und Kulturförderung einen Anstieg des Fördervolumens um 50 Prozent angekündigt, d.h. von landesweit rund 200 auf 300 Mio. Euro innerhalb von fünf Jahren.

Die Diskussion über die Verteilung im Einzelnen (Programmförderung, Spartenförderung oder regionale Schwerpunktsetzung) betrifft dabei laut Protokoll der 2. Sitzung des Ausschusses für Kultur und Medien am 5.10.2017 folgende Schwerpunkte:

- Stärkung der kommunalen Theater und Orchester, der freien Theater sowie der Freien Szene (Tanz, Theater, Festivals)
- Entwicklung von „Dritten Orten" bei vorhandenen Einrichtungen wie Volkshochschulen, Museen und Bibliotheken, ebenso auch Angebote privater „Dritte Orte"

- Ausweitung des Programms „Individuelle Künstlerförderung“, Stipendien, Ehrensold etc.
- Nachwuchs- und Spitzenförderung in verschiedenen Sparten (Bildende und Darstellende Kunst, Literatur, Musik etc.)
- Exzellenzförderung
- Stärkung der „Kulturellen Bildung“ durch den Ausbau der vorhandenen Programme
- Ausbau der Digitalisierung in der Kunst (z.B. Förderung der Medienkunst, Digitale Archive, Digitalisierung von kulturellem Erbe, Kunstregister etc.)
- Förderung von Maßnahmen der Erinnerungskultur
- Wiederaufgreifen des Programms „Kunst am Bau“ für öffentliche Bauten

Der zu erwartende neue Spielraum kann sicherlich auch im Kreis Unna zur Profilierung der Kultur in der Region genutzt werden.

Sobald die neuen Maßnahmen der Stärkungsinitiative Kultur durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft konkret festgeschrieben sind, steht Ihnen mein Haus bei allen Förderprogrammen, die über die Bezirksregierungen abgewickelt werden, selbstverständlich wie gewohnt mit Beratungs- und Verfahrenshinweisen zur Verfügung.

Im Übrigen weise ich darauf hin, dass nicht alle Kulturförderprogramme bzw. Kulturprojekte durch die Bezirksregierung abgewickelt werden. Landesmittel werden auch von anderen Stellen bewilligt (z.B. durch das NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste, das NRW Landesbüro Tanz, die Kultursekretariate Gütersloh und Wuppertal, die ecce GmbH).

Beste Grüße
Dein Hans-J
Hans-Josef Vogel